



Donnerstag, 1. Juli 2021

6 303 Prostituierte waren Ende 2020 offiziell in NRW angemeldet

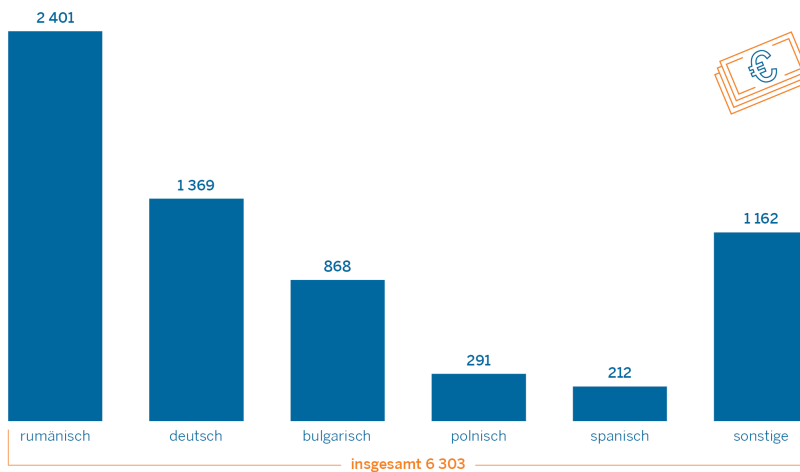
Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Ende 2020 waren in Nordrhein-Westfalen 6 303 Personen nach dem Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) angemeldet. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, war damit die Zahl der gemeldeten Prostituierten in dem von der Corona-Krise geprägten Jahr 2020 um rund ein Drittel (–33,5 Prozent) niedriger als 2019.

Angemeldete Prostituierte in NRW am 31.12.2020 nach Staatsangehörigkeit



Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

Angemeldete Prostituierte in NRW am 31.12.2020 nach Staatsangehörigkeit	
Nationalität	Anzahl
rumänisch	2 401
deutsch	1 369
bulgarisch	868
polnisch	291
spanisch	212
sonstige	1 162
Insgesamt	6 303

38,1 Prozent der gemeldeten Prostituierten besaßen eine rumänische Staatsangehörigkeit, 21,7 Prozent waren Deutsche. Am dritthäufigsten hatten die Prostituierten eine bulgarische Staatsangehörigkeit (13,8 Prozent); es folgten polnische (4,6 Prozent) und spanische (3,4 Prozent) Staatsangehörige.

80,9 Prozent der 6 303 im vergangenen Jahr angemeldeten Prostituierten waren im Alter zwischen 21 und 45 Jahren. 3,7 Prozent waren jünger (im Alter von 18 bis 20 Jahren) und 15,5 Prozent älter (45 Jahre oder älter).

Die Ergebnisse der Statistik nach dem ProstSchG basieren auf Angaben



der für die Anmeldungen und Erlaubnisse zuständigen Behörden. Für die Prostituierten besteht seit dem 1. Juli 2017 Anmeldepflicht. Zur Zahl nicht angemeldeter Gewerbe und Prostituiertes liegen keine Angaben vor.
(IT.NRW)

(247 / 21) Düsseldorf, den 1. Juli 2021

[!\[\]\(0f848bbd71cef6b345273b16f905912a_img.jpg\) Zahl der angemeldeten Prostituierten in NRW am 31.12.2020 \(Kreisergebnisse\)](#)

[!\[\]\(339a16584d5da0f0a3ca4e9ec17bf6a1_img.jpg\) Zahl der angemeldeten Prostituierten in NRW am 31.12.2019 \(Kreisergebnisse\)](#)